

EIN VIELVERSPRECHENDES ERSTLINGSWERK!



Demnächst erscheint:

Eine von Vielen

Roman von

Marianne von Angern

204 Seiten · In Ganzleinenband mit Gold- und Farbpressung Rm. 5.—, geheftet Rm. 3.—

Wieder kann der Cotta'sche Verlag eine neue Autorin mit ihrem ersten Werke einführen, und wieder, wie vor wenigen Wochen, da er das neue Buch von Georg Reif anzeigte, kann er mit Marianne von Angern ein junges Talent in die Öffentlichkeit führen, das in seinem ersten Werke schon eine erstaunliche Schärfe der Beobachtung, eine besondere Kraft der Schilderung und eine meisterliche Konzeption bekundet. Marianne von Angerns Buch „Eine von Vielen“ spielt in Berlin. In einem bunt flimmernden, kühn hingesezten Stakkato aus Einzelbildern wird ein Bild der unruhvollen Stadt mit ihren Typen von bodenständigen Menschen und von Entwurzelten, denen Berlin keine Heimat werden kann, als Hintergrund einer mit steigender Kraft aufgebauten Handlung hingestellt. Die Heldin dieser Handlung ist eine der Vielen, die mit liebes-
sehnsüchtigem Herzen in die Gemeinschaft mit dem Manne treten und die dann, nach Enttäuschung und Niederbruch, in der Ausschau nach einem neuen Hafen ihres Lebens sich, ohne zu widerstreben, vom Schicksal über alle die Höhen und durch die Tiefen treiben lassen, in die der Tag sie führt. Marianne von Angern ist es gelungen, in diesem Roman einen aus dem besonderen Wesen unserer aufgerührten Zeit so neu wie vielfältig erstandenen Frauentyp zu erfassen, der mit gleicher Eindringlichkeit, Kraft und rücksichtsloser Wahrhaftigkeit noch kaum jemals festgehalten worden ist. Tausende von Frauen unserer Tage werden Züge ihres eigenen Wesens im Seelenleben dieser Einen wiederfinden, und tausenden von Männern wird durch dieses Werk ein besseres Verstehen für diesen neuen Frauentyp gegeben werden.

Ⓢ Rege Verwendung für das Buch wird sich reichlich lohnen Ⓢ

Auslieferung in Leipzig bei Carl Fr. Fleischer, für Österreich bei Rob. Mohr, Wien I, für Ungarn bei Béla Somló, Budapest

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger, Stuttgart und Berlin